Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 ℳ 75 ₰ bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 ℳ im Intell.-Comt. zu entrichten.

Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen, werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 ₰

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

№ 31. Danzig, den 17. April. 1895.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Ueber diejenigen Wandergewerbescheine für das laufende Kalenderjahr, welche fortan vom 1. April 1895 ab bis zum 31. März jeden Jahres den Gemeinde- und Gutsvorständen zur Aushändigung überwiesen, aber noch nicht eingelöst worden sind, haben die Ortssteuererheber **am 1. April jedes Jahres, also zuerst am 1. April 1896, ein Rückstandsverzeichniß nach dem unten mitgetheilten Muster II a aufzustellen** und von dem Guts- oder Gemeindevorsteher mit der Bescheinigung, „daß die in dem Rückstandsverzeichnisse aufgeführten . . . Stück Gewerbescheine zum Gesammtsteuerbetrage von . . . Mark sich im Gewahrsam der Ortshebestelle befinden und bisher nicht zur Einlösung gekommen sind", versehen zu lassen, sowie dann das Verzeichniß **bis zum 20. April jedes Jahres an die Königliche Kreiskasse hierselbst einzureichen.**

Wenn der Gemeindevorsteher selbst die Steuererheberei führt, so ist die Bescheinigung auf dem Rückstandsverzeichnisse von dem Ortsschöffen mit zu unterschreiben.

Muster II a.

Rechnungsjahr 189 /9

Regierungsbezirk Danzig.
Kreiskasse Danzig.
Gemeinde- (Guts-) Bezirk . . . .

Rückstandsverzeichniß
hinsichtlich der im abgelaufenen Rechnungsjahre 189 /9 nicht zur Einlösung gelangten Gewerbescheine.

Laufende Nummer.	Nummer des Gewerbescheins.	Des Gewerbetreibenden: Name und Vorname.	Des Gewerbetreibenden: Wohnort.	Steuerbetrag des noch nicht eingelösten Gewerbescheines.	Bemerkungen.
1	2	3	4	5	6

Danzig, den 8. April 1895.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

2. Verkauf auf Abbruch.

Die behufs Ausführung des Um- und Erweiterungsbaues auf dem Postgrundstücke zu Danzig niederzulegenden alten Baulichkeiten an der Hundegasse bis zu den Vordergebäuden an der Langgasse und zwar:

a) auf dem früheren Provinzial-Steuerdirektorats-Grundstück,
b) " " " Fürstenberg'schen Grundstück,
c) " " " Rechtsanwalt Silberstein'schen Grundstück,
d) " " " Polizei-Direktorial-Grundstück,

sollen im Wege des öffentlichen Angebots auf Abbruch verkauft werden.

Anbietungs- und Ausführungs-Bedingungen liegen im Amtszimmer des unterzeichneten Regierungsbaumeisters Langhoff, Hundegasse 115 (früher Silberstein'sches Haus) zur Einsicht aus.

Die Angebote sind verschlossen und mit einer den Inhalt kennzeichnenden Aufschrift versehen bis zum 25. April 1895, Vormittags 12 Uhr, an den Regierungsbaumeister Langhoff frankirt einzusenden, in dessen Amtszimmer zur bezeichneten Stunde die Eröffnung der eingegangenen Angebote in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter stattfinden wird.

Danzig, den 10. April 1895.

Der bauleitende Beamte.

Langhoff, Regierungsbaumeister.

Bekanntmachung.

3. In Gemäßheit des § 15 Abs. 2 des Statuts für die Kreis-Sparkasse des Kreises Danziger Höhe werden hiermit die Rechnungs-Ergebnisse der genannten Kasse für die Rechnungsjahre 1891/92, 1892/93 und 1893/94 bekannt gemacht.

I. Rechnungsjahr 1891/92.

A. Spar-Einlagen	374 522 ℳ 05 ₰.
B. Abhebungen	106 729 ℳ 68 ₰.
C. Bestand an Spareinlagen am Schlusse des Jahres einschl. der gutgeschriebenen Zinsen	271 421 ℳ 20 ₰.
D. Geschäfts-Umsatz (Summa Einnahme und Ausgabe)	736 786 ℳ 35 ₰.
E. Ausgegebene Sparkassenbücher	1138 Stück.

II. Rechnungsjahr 1892/93.

A. Spar-Einlagen	585 736 ℳ 40 ₰.
B. Abhebungen	261 503 ℳ 26 ₰.
C. Bestand an Spareinlagen am Schlusse des Jahres, einschl. der gutgeschriebenen Zinsen . . .	805 274 ℳ 99 ₰.
D. Geschäfts-Umsatz (Summa Einnahme und Ausgabe)	1 334 988 ℳ 30 ₰.
E. Ausgegebene Sparkassenbücher	1244 Stück.

III. Rechnungsjahr 1893/94.

A. Spar-Einlagen	763 974 ℳ 69 ₰.
B. Abhebungen	432 767 ℳ 89 ₰.
C. Bestand an Spareinlagen am Schlusse des Jahres, einschließlich der gutgeschriebenen Zinsen . .	954 275 ℳ 32 ₰.
D. Geschäfts-Umsatz (Summa Einnahme u. Ausgabe)	2 014 319 ℳ 09 ₰.
E. Ausgegebene Sparkassenbücher	1488 Stück.

Danzig, den 9. April 1895.

Das Curatorium
der Kreis-Sparkasse des Kreises Danziger Höhe.

Nichtamtlicher Theil.

4. **Weidevieh** wird aufgenommen beim Gastwirth **Below** in Rostau.

5. **Speise- u. Steckzwiebeln billig zu haben Mattenbuden 30.**

6. 2 Tonnen zur Saat zubereiteten Noë-Sommerweizen kauft und bittet um Offerten mit äußerster Preisangabe Dom. Schönfeld.

7. Eine zwei Meter lange Eckert'sche Drillmaschine „Berolina" und eine Stützke'sche Pferde-Torfpresse verkauft Dom. Schönfeld.

8. **Hypotheken-Kapital** in jeder Höhe zu haben. Ankauf und Verkauf von Besitzungen, Gastwirthschaften ꝛc. bei **F. Andersen**, Holzgasse 5.

9. Prima **Chilisalpeter,**
do. **Kainit,**
do. **Thomasphosphatmehl**
billigst bei **Hodam & Ressler, Danzig,**
Maschinenfabrik,
(Speicherinsel), Hopfengasse No. 81/82.

10. **Palmkuchenmehl**
zur Fütterung des Milchviehs, des Mastviehs, der Pferde und der Schweine offerirt billigst
Carl Tiede, Danzig, Hopfengasse No. 91.

11. Neue halblederne und lederne Arbeitsgeschirre, Bock- und andere Arbeitssättel, Schabracken, Halfter, Peitschen ꝛc. billig zu verkaufen Langgarten 8, bei **Seeger.**

12. In Saskozin ist Birken- und Kiefern-Nutzholz verkäuflich.

13. **Bocksättel und lederne Sättel, sehr gut erhalten,**
hat billig abzugeben **Marcus Becker**, Danzig, Milchkannengasse 19.

14. **Deck-Anzeige.**
Shirehengst „Horsa", schwerer Ackerschlag, deckt zu 17 ℳ, Oldenb.—preuß. Hengste „Schneesturm" und „Nordost", mittelschw. Acker- und Kutschschlag, Mutter mehrfach prämiirt, zu 10 ℳ, der Heerdbuchbulle „Jupiter", mehrfach prämiirt, zu 10 ℳ
Montü, Gr. Saalau bei Straschin.

Redakteur: Heinrich Schauroth Danzig.
Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8.